

- M. Töppen, Geschichte der Stadt Marienwerder und ihrer Kunstbauten. Marienwerder 1875.
- E. Waschinski, Geschichte der Johanniterkomturei und Stadt Schöneck in Westpreußen. Danzig 1904.
- L. Weber, Preußen vor 500 Jahren in culturhistorischer, statistischer und militärischer Beziehung nebst Special-Geographie. Danzig 1878.
- R. Wegner, Kulturgeschichte des Schwetzer Kreises (Innentitel: Geschichte des Schwetzer Kreises). Posen 1872—86.
- M. Wehrmann, Geschichte von Pommern. Bd 1. 2. Gotha 1904—1906.
- H. Wuttke, Städtebuch des Landes Posen. Leipzig 1877.

### Verzeichnis der lettischen Drucke des 16. und 17. Jahrhunderts

Das hier gebotene Verzeichnis der lettischen Drucke des 16. und 17. Jhs. will nicht die entsprechenden Teile der bekannten Werke von Napiersky und Misiņš ersetzen. Es möchte jedoch als Suchliste für die lettischen Drucke dieses Zeitraumes gelten. Durch das Auffinden der darin genannten Bücher dürfte die Erforschung des altlettischen Schrifttums, die durch den Zweiten Weltkrieg jäh unterbrochen wurde, wieder ermöglicht werden.

Das Verzeichnis beschreibt alle bisher bekannten lettischen Drucke — auch die bis jetzt nicht gefundenen, aber nur dann, wenn darüber einigermaßen sichere Nachrichten vorliegen —, jedoch nur solche, in denen das Lettische den Hauptteil des Textes bildet. Eine Ausnahme bilden Grammatiken und mehrsprachige Wörterbücher. Diese sind in das Verzeichnis aufgenommen worden, auch wenn der lettische Text nicht so umfangreich ist wie der der übrigen Sprachen.

Bei der Aufstellung dieses Verzeichnisses ist es mir in einigen Fällen möglich gewesen, die bibliographischen Nachrichten über die betreffenden Drucke bedeutend zu ergänzen oder zu verbessern (vgl. z. B. Nr. 3, 11, 12, 22, 24, 27, 28, 38, 41, 46). Bei einigen Werken ließ sich der Mangel an Angaben nicht beseitigen, da mir keine Originale oder Neudrucke zur Verfügung standen (vgl. z. B. Nr. 2, 25, 26). Auch einen bisher unbekanntem Druck (Nr. 33) und eine unbeachtete Ausgabe (Nr. 21a) habe ich erwähnen können.

Zur Einrichtung des vorliegenden Verzeichnisses sei folgendes erwähnt:

Das Verzeichnis zerfällt in zwei Abteilungen. Die erste Abteilung beschreibt diejenigen Werke, die den Namen des Verfassers, Übersetzers oder Herausgebers im Titel nennen. Die zweite Abteilung umfaßt dagegen diejenigen Drucke, die keinen Namen im Titel enthalten, obwohl in manchen Fällen der Verfasser sehr wohl bekannt sein mag. Diese Zweiteilung entspricht ziemlich genau der Art, wie die lettischen Drucke in den Bibliothekskatalogen zu finden sind. Die in der ersten Abteilung erwähnten Drucke wird man gewöhnlich im Verfasserkatalog finden, während die in der zweiten Abteilung genannten Werke entweder im Titelkatalog oder im Sachkatalog zu suchen sind.

Die altlettischen Drucke kommen sehr oft nicht einzeln, sondern mehrere in einem Sammelband gebunden vor, wobei manchmal ein gemeinsamer Titel fehlt, vgl. Nr. 18. In solchen Fällen findet sich der Sammelband in meinem Verzeichnis entweder unter dem Namen des Verfassers des ersten Teiles (Buches),

vgl. Nr. 18, oder aber unter dem Titel des ersten Teiles (Buches), wenn kein Verfassernamen im Titel erscheint, vgl. Nr. 41.

Die einzelnen Teile eines Sammelbandes werden mit a, b, c usw. bezeichnet, wobei durch aa, bb, cc usw. die Teile einer anderen Ausgabe (nicht Auflage!) desselben Werkes gekennzeichnet sind, vgl. etwa Nr. 21a und 21aa. Mit cA, cB, cC u. ä. wird darauf aufmerksam gemacht, daß es sich um Sondertitel innerhalb eines Teiles (Buches) handelt, vgl. Nr. 18.

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, daß die einzelnen Teile (Bücher) auch selbständig vorkommen können. Andererseits sollte man nicht vergessen, daß die Kataloge manchmal nur den Verfasser oder Titel des ersten Teiles (Buches) nennen. In Zweifelsfällen sollte der betreffende Band auf etwaige andere Teile (Bücher) durchgesehen werden.

Das Zeichen \* weist darauf hin, daß die Angaben für den betreffenden Druck (im Falle eines mehrteiligen Werkes für alle Teile desselben) entweder auf eigenen Beobachtungen, Faksimiles oder Mikrofilmen beruhen. Dagegen weist das Zeichen (\*) darauf hin, daß nur der so gekennzeichnete Titel bzw. Teiltitel auf einem Faksimile oder Mikrofilm beruht, während die übrigen Angaben gewöhnlich Napiersky entnommen sind. Wo kein Zeichen steht, liegen der Beschreibung die Angaben Napierskys zugrunde. Es sei betont, daß die durch \* bezeichneten Angaben oft ausführlicher und richtiger sind als die der Bibliographen.

Die Titel sind möglichst genau angegeben. Aus Raummangel sind jedoch Auslassungen vorgenommen worden, was durch . . . angedeutet ist. Bei Titeln in zwei Farben sind Hinweise auf die Verteilung der Farben nicht gegeben worden. Ebenso fehlen auch Hinweise auf den Zeilenumfang oder auf Holzschnitte, die auf dem Titelblatt zu finden sind. Aus drucktechnischen Gründen ist in manchen Fällen die Schreibung vereinfacht, jedoch nicht verbessert worden. In [ ] sind Titel eingefaßt worden, deren einigermaßen genauer Wortlaut unbekannt ist.

Der Angabe des — bibliographischen, nicht des gemessenen — Formats folgen Angaben über die Signaturen, wobei nicht signierte Blätter durch [a] bezeichnet werden.

Die Blattzahl dürfte in einigen Fällen anders sein, da es nicht immer möglich war, nachzuprüfen, wieviel leere Blätter dem Titelblatt vorausgehen oder dem Text folgen.

Angaben über die Pagnation beschließen die Beschreibung des betreffenden Druckes. In jedem Fall ist genau angegeben, wieviel unpaginierte Seiten den paginierten vorausgehen oder folgen. Es ist zu beachten, daß einfachheitshalber die unpaginierten Einleitungsseiten mit den unpaginierten Textseiten zusammengezählt werden, vgl. etwa Nr. 3a: S. [19] 2—192, wo man ebensogut hätte angeben können: S. [18] [1] 2—192.

Fehler in der Pagnation werden nur dann angegeben, wenn sie zu falschen Pagnierungen anderer Bogen geführt haben, wobei dann in ( ) die richtige Seitenzahl zu finden ist. Vgl. etwa Nr. 3b, das zweimal die Ziffern 151 und 152 verwendet, was zur falschen Seitenzahl — 281 — geführt hat, während die richtige Seitenzahl 283 ist (wozu dann noch 13 unpaginierte Seiten hinzukommen).

Um ein etwaiges Nachprüfen der gegebenen Beschreibung zu erleichtern, schließen sich Hinweise auf die betreffenden Nummern bei Napiersky, Estreicher oder Misiņš an. Ist eine Abbildung des betreffenden Titels bekannt, so wird der Ort genannt, wo sie am leichtesten zugänglich ist. Liegen vollständige Neudrucke (d. h. durch neuen Satz nachgebildete Drucke) oder Faksimiledrucke (d. h. durch photomechanische Verfahren hergestellte Drucke) vor, so werden diese genannt. Teildrucke sind nicht genannt worden, mit Ausnahme des Teildruckes von Nr. 22.

Den Abschluß bilden Angaben darüber, wo Exemplare der betreffenden Werke zu finden sind. Die Exemplare in Riga, Dorpat, Königsberg usw. sind nicht erwähnt worden, auch dann nicht, wenn sie die einzigen bisher bekannten sind, da es nicht möglich gewesen ist zu erfahren, ob sie den Zweiten Weltkrieg überstanden haben. Die Angaben beruhen meistens auf brieflichen Mitteilungen der betreffenden Bibliotheken, die die Güte hatten, meine diesbezüglichen Anfragen während der letzten Jahre zu beantworten, wofür ich ihnen auch hier herzlichst danken möchte. Die Bibliotheken sind durch Abkürzungen gekennzeichnet (s. das Abkürzungsverzeichnis), wobei zu beachten ist, daß durch Kursivdruck einer Abkürzung darauf hingewiesen wird, daß die Angaben über den betreffenden Druck auf dem Exemplar in der so gekennzeichneten Bibliothek beruhen.

Dem Verzeichnis sind drei Register beigegeben worden. Das Verfasserregister und das Titelregister dienen dazu, jeden gewünschten Verfasser oder Titel zu finden, während das Sachregister das Auffinden altlettischer Drucke in den Sachkatalogen erleichtern dürfte.\*

Bevor ich nun das Verzeichnis selbst dem Leser vorführe, möchte ich die Hoffnung aussprechen, daß es auch gebraucht werde, um nach den betreffenden lettischen Büchern zu suchen. Es sollte nicht versäumt werden, über jeden, auch den kleinsten Fund mir oder anderen Kennern des altlettischen Schrifttums Mitteilung zu machen. Nie zuvor haben so viele die Gelegenheit gehabt, die reichen Bücherschätze des Auslandes aus eigener Anschauung kennenzulernen. Gerade die ausländischen Büchersammlungen haben gar manche Seltenheit bewahrt, wovon auch mein Verzeichnis Kunde ablegt. Lassen wir diese einmalige Gelegenheit nicht ungenutzt.

Benjamiņš Jēgers

\*) Aus drucktechnischen Gründen mußte in den Anmerkungen und Registern auf eine Wiedergabe der Titel in Fraktursatz verzichtet werden.

## Abkürzungen

### a. Schrifttum

Adamovičs — L. Adamovičs, Dzimtenes baznīcas vēsture. 2. izd. [Soest] 1947.

Alegambe — Bibliotheca scriptorum Societatis Iesu, post excusum anno M. DC. VIII. catalogum R. P. Petri Ribadeneirae . . . Nunc hoc nouo apparatu librorum ad annum reparatae salutis M. DC. XLII. editorum concinnata, & illustrium virorum elogiis adornata, a Philippo Alegambe . . . Antverpiae 1643.

- Andrups — Latvian literature. Essays by Jānis Andrups and Vītauts Kalve. Stockholm 1954.
- Augstkalns — A. Augstkalns, Veclatviešu rakstu apskats. (In: 20. Rakstu krājums Rīgas Latviešu Biedrības Zinību Komisijas izdots. Rīgā 1930. S. 92—137.)
- Aurivillius — P. F. Aurivillius, Catalogus librorum impressorum Bibliothecae Regiae Academiae Upsaliensis. Upsaliae 1814.
- Blēse — E. Blēse, Latviešu literatūras vēsture. Hanavas latviešu noietnē 1947.
- Buchholtz — Arend Buchholtz, Geschichte der Buchdruckerkunst in Riga, 1588—1888. Riga 1890.
- CZ — Ceļa Zīmes. Nr. 1— Stockholm [etc.] 1948—
- Estreicher — Bibliografia Polska ... przez K. Estreichera. Kraków 1870—
- FBR — Filologu Biedrības Raksti. 1—20. Rīgā 1921—1940.
- Günther — Altlettische Sprachdenkmäler in Faksimiledrucken, hrsg. von August Günther. 2 Bde, Heidelberg 1929.
- IMM — Izglītības Ministrijas Mēnešraksts. Rīgā 1920—1939.
- Jocher — Obraz bibliograficzno-historyczny literatury i nauk w Polsce ... wystawiony przez Adama Jochera. Wilno 1840—1857.
- LKV — Latviešu konversācijas vārdnīca. Rīgā 1927—1940.
- LLD — Littauische und lettische Drucke des 16. [und 17.] Jahrhunderts, hrsg. von A. Bezzenberger u. a. I—IV. Göttingen 1874—1884.
- Mag. — Magazin, hrsg. von der Lettisch-literarischen Gesellschaft. 1—21. Mitau 1828—1936.
- Missiņš — J. Missiņš, Latweeschu rakstneezibas rahditajs (1585—1910). Riga 1924.
- Napiersky — Chronologischer Conspect der lettischen Literatur von 1587 bis 1830 ... bearb. von C. E. Napiersky. Mitau 1831 (= Mag. 3, 2/3).
- Recke-Napiersky — Allgemeines Schriftsteller- und Gelehrten-Lexikon der Provinzen Livland, Esthland und Kurland, bearb. von J. F. v. Recke und K. E. Napiersky. I—IV. Mitau 1827—1832.
- Sbornik — Sbornik Otdeleniya Russkago Yazyka i Slovesnosti Imperatorskoj Akademii Nauk. Sanktpeterburg [etc.] 1867—1928.
- Schmidt — Gertrud Schmidt, Lettische Gelegenheitsgedichte aus dem 17. Jahrhundert. Mit linguistischem Kommentar von V. Kiparsky. Riga 1938 (In: Veröff. der Volkskundlichen Forschungsstelle am Herderinstitut zu Riga, Bd VIII, S. [115]—150 = Jahrbuch Bd II.)
- Sotvellus — Bibliotheca scriptorum Societatis Jesu. Opus inchoatum a R. P. Petro Ribadeneira ... anno salutis 1602. Continuum a R. P. Philippo Alegambe ... usque ad annum 1642. Recognitum, & productum ad annum Iubilaei M. DC. LXXV. a Nathanaele Sotvello ... Romae 1676.
- SprB — Språkliga Bidrag. Meddelanden från seminarierna i slaviska språk, jämförande språkforskning, finsk-ugriska språk och östasiatiska språk vid Lunds universitet. 1—, Lund 1951—
- Zeiferts — T. Zeiferts, Latviešu rakstniecības vēsture. 3. izd. I— [Lincoln, Nbr., USA] 1957—

## b. Bibliotheken

## ČSR (Tschechoslowakei)

- Č-PU — Universitní knihovna, Prag  
Deutschland
- D-B — Staatsbibliothek, Bremen
- D-G — Universitätsbibliothek, Göttingen
- D-H — Niedersächsische Landesbibliothek, Hannover
- D-Ha — Staats- und Universitätsbibliothek, Hamburg
- D-M — Universitätsbibliothek, Marburg
- D-R — Universitätsbibliothek, Rostock
- D-S — Württembergische Landesbibliothek, Stuttgart
- D-W — Herzog August-Bibliothek, Wolfenbüttel  
Dänemark
- Da-K — Det Kongelige Bibliotek, Kopenhagen
- Da-KUB — Universitetsbiblioteket, Kopenhagen  
Großbritannien
- GB-C — University Library, Cambridge
- GB-LBM — The British Museum, London
- GB-M — The John Rylands Library, Manchester
- GB-O — The Bodleian Library, Oxford  
Niederlande
- N-G — Koninklijke Bibliotheek, 's-Gravenhage
- N-L — Bibliotheek der Rijksuniversiteit, Leiden  
Norwegen
- No-O — Universitetsbiblioteket, Oslo  
Österreich
- Ö-W — Österreichische Nationalbibliothek, Wien  
Polen
- P-KCz — Biblioteka Czartoryskich, Krakau
- P-KU — Biblioteka Uniwersytetu Jagiellońskiego, Krakau
- P-Ko — Biblioteka PAN, Kórnik
- P-WBN — Biblioteka Narodowa, Warschau
- P-WU — Biblioteka Uniwersytetu Warszawskiego, Warschau
- P-WrO — Biblioteka Zakładu Narodowego im. Ossolińskich,  
Wrocław (Breslau)  
Schweden
- S-G — Stadsbiblioteket, Göteborg
- S-L — Universitetsbiblioteket, Lund
- S-Li — Stifts- och Landsbiblioteket, Linköping
- S-S — Kungl. Biblioteket, Stockholm
- S-Sk — Stifts- och Lärovennsbiblioteket, Skara
- S-U — Universitetsbiblioteket, Uppsala  
Suomi (Finnland)
- Su-H — Yliopiston Kirjasto, Helsinki  
USA
- USA-MBS — The Sieberg Museum, Boston, Mass.
- USA-MH — Harvard University Library, Cambridge, Mass

- USA-NN — New York Public Library, New York, N. Y.  
 USA-PU — University of Pennsylvania Library, Philadelphia, Pa.

## c. Sonstige

- Abb. — Abbildung des Titelblattes findet sich a. a. O.  
 Bl. — Blatt  
 o. J. — ohne Jahresangabe  
 S. — Seite  
 unpag. — unpaginiert

## I

## Adolphi, Heinrich

- \*1. Erster Versuch / Einer kurz-verfaßten Anleitung / Zur Lettischen Sprache / überreicht von Henrico Adolphi . . . Mitau . . . George Radekſky / 1685.  
 8° [a<sup>8</sup>] A-Q<sup>8</sup> R<sup>4</sup>, 140 Bl., S. [32] 17-264.<sup>1</sup>  
 Napiersky Nr. 27; Misiņš Nr. 4104. Abb. Andrups S. 67.  
 D-H D-Ha D-M D-W Da-K GB-LBM No-O Ö-W P-KCz P-W  
 S-L S-S Su-H USA-MH USA-PU
2. Die Sprüche Salomonis . . . Von Henrico Adolphi. Mitau 1693.  
 4° 46 S.  
 Napiersky Nr. 14; Misiņš Nr. 193.5.
- \*3. a. Vermehrtes Lettisches Hand-Buch / Ehmals Durch . . . GEORGIUM MANCELIUM . . . außgegeben: Hernach Durch . . . CHRISTOPHORUM FÜRECCERUM . . . gesaubert . . . mit Beyfügung eines . . . Gebet-Buchs außgefertiget von HENRICO ADOLPHI . . . MITHU . . . George Radekſky / 1685.<sup>2</sup>  
 4° \*\_\*\*4 \*\*\*1 A-X<sup>4</sup> Y<sup>2</sup>, 95 Bl., S. [19] 2-172.  
 Napiersky Nr. 30; Misiņš Nr. 728.
- b. Lettische Geistliche Lieder Und Collecten / . . . Theils . . . von . . . GEORGIO MANCELIO . . . Theils . . . von . . . CHRISTOPHORO Fürecker . . . verfaßet . . . zum erstenmahl zusammen außgegeben . . . Von HENRICO ADOLPHI . . . Mitau . . . George Radekſky. 1685.  
 4° A-Oo<sup>4</sup>, 148 Bl., S. [2] 3-152 151-281 (= 283) [13]  
 Napiersky Nr. 31; Misiņš Nr. 737. Abb. Blese S. 85.
- c. Der kleine Catechismus / D. MARTINI LUTHERI . . . Wie er vor-mahls / durch . . . GEORGIUM MANCELIUM . . . In Lettischer

1) Bogen A ist nicht paginiert. Deshalb bittet Adolphi S. 262: „Der erste Bogen werde numeriret“, was dann auch in dem Exemplar in D-H durch eine unbekannte Hand geschehen ist.

2) Die Angaben über dieses Werk verdanke ich Herrn Dr. phil. O. A. Webermann, Göttingen.

- Sprache außgegeben / Nunmehr . . . durchgesehen . . . Von HENRICO ADOLPHI . . . МІТІИ . . . George Kadekſky / 1685.  
 4° A-D<sup>4</sup> E<sup>2</sup>, 18 Bl., S. [3] 4-26 26-35 (=36).  
 Napiersky Nr. 33; Misiņš Nr. 1285.
- d. Die Sprüche Salomonis / Vormahls Von . . . GEORGIO MANCELIO . . . in Lettiſche Sprache überſeſet / Anježo . . . außgegeben / von HENRICO ADOLPHI . . . МІТІИ . . . George Kadekſky / 1685.  
 4° A-F<sup>4</sup>, 24 Bl., S. [3] 2-46.  
 Napiersky Nr. 14; Misiņš Nr. 193.4.
- e. Das Hauß-Zucht- und Lehr-Buch Jeſus Syrachſ / Vormahls Von . . . GEORGIO MANCELIO . . . in Lettiſche Sprache überſeſet / Anježo . . . außgegeben / von HENRICO ADOLPHI . . . МІТІИ . . . George Kadekſky / 1685.  
 4° A-K<sup>4</sup> L<sup>1</sup>, 41 Bl., S. [4] 3-80.  
 Napiersky Nr. 16; Misiņš Nr. 196.2.
- f. Lettiſches Gebet-Buch . . . außgegeben / Von HENRICO ADOLPHI . . . МІТІИ . . . George Kadekſky . . . 1685.  
 4° A-Z<sup>4</sup> [Aa<sup>1</sup>], 93 Bl., S. [2] 3-184 [2]  
 Napiersky Nr. 32; Misiņš Nr. 1111.
- a-f D-W<sup>3</sup>

*Bucki (Buccius) Wilhelm*

4. [Institutiones lothavicae? 1622? 1623?] <sup>4</sup>

3) Die Signatur des Exemplars in D-W ist: 471. 10. th.

4) Ob es ein solches Werk überhaupt gibt — ist es doch bis jetzt nicht gefunden worden — und ob Buccius der Vf. ist, steht nicht fest. In 1622 (oder nach anderen Angaben in 1623) erschienen in Braunsberg die Institutiones Estonicae „per quendam e S. J. Sacerdotem in lucem editae“, die ebenfalls nicht gefunden worden sind. A l e g a m b e, S. 169, weist dieses Werk Buccius — vgl. die Nachrichten über ihn bei Recke-Napiersky I, S. 288 — zu, indem er sagt: *Gvilielmvs Buccivs . . . idiomate Estonico . . . edidit Institutiones Estonicas, in quibus continentur Catechismus magnus, Ceremoniae quaedam Ecclesiasticae elucidatae, Quaestiones de omnibus festis anni, pro rudibus. Hymni & cantiones sacrae, Piae ad Deum & Sanctos precatones. MDCXXII.* Während die meisten Bibliographen nicht daran zweifeln, daß Buccius dieses Werk estnisch geschrieben hat, scheint bei polnischen Bibliographen die Anschauung vorzuherrschen, daß Buccius lettisch geschrieben habe. Wie St. K u č i n s k i s, *Dzimtenes Balss (Eskilstuna, Schweden) Nr. 12 (92) (1953)*, S. 25, hinweist, hat z. B. der Jesuit Brown ohne Angabe näherer Quellen behauptet, daß Buccius alle fünf Bücher der Institutiones lettisch geschrieben habe. Diese Behauptung hat dann wohl E s t r e i c h e r 13, S. 421, dazu veranlaßt, Buccius — er bevorzugt die Form Bucki — nebst (!) den Institutiones Estonicae diese fünf lettischen Werke zuzuweisen, ohne daß er sich dessen bewußt gewesen wäre,

## Canisius, Petrus

- \*5. CATECHISMVS Catholicorum Itcige pammacifchen / no themſ Papreſſche Galwe gabblems Chriſtites macibes . . . Cour Kungam Petrum Caniſium / thaes Schwetes rakſtes Doctor. Chſpreſtcz Wilne Biſſe / Vittourre Semmen / pi Danielem Lancienſem expan iho gadde. 1585.

16° A-F<sup>6</sup>, 36 unpag. Bl. (letztes Blatt leer).<sup>5</sup>

Miſiņš Nr. 1344. Faksimiledrucke: Sbornik 94, 2 [1915] (Volter) und Günther 1: [243]-312.

S-Sk<sup>6</sup> S-U

## Dressel, Georg

- \*6. a. Gang kurze Anleitung Zur Lettiſchen Sprache . . . Von Georgio Dreßell . . . RIGM In Verlegung Georg. Matth. Köllers . . . 1685.  
12° [a<sup>2</sup>] A-B<sup>12</sup> C<sup>10</sup>, 36 Bl., S. [4] 1-68.  
Napiersky Nr. 28; Estreicher 15: 308; Miſiņš Nr. 4125. Abb. Blese S. 91.

daß eben diese Werke die Institutiones bilden und daß es sich nicht um zwei verschiedene Werke handelt. Auch in dem Polski Słownik Bibliograficzny 3 (1937), S. 81, wird behauptet, Buccius habe lettisch geschrieben. Wenn das zutrifft, so ist man wohl berechtigt, die Institutiones Estonicae als Institutiones Lothavicae zu betrachten. Es sei noch hinzugefügt, daß auch Georg Elger als Verfasser dieser Institutiones gilt — so etwa bei Jocher Nr. 2785 —, was auch darauf schließen ließe, daß dieses Werk lettisch geschrieben ist, da von Elger bisher nur lettische Werke bekannt sind. Vielleicht haben die Bibliographen in Elger den Verfasser gesehen, weil er der Autor der Institutiones christianae (s. Nr. 14) ist? Und endlich hat G. Suits, Eesti kirjanduslugu (Lund 1953), S. 16, darauf aufmerksam gemacht, daß ein gewisser Andreas Elger als Verfasser der Institutiones in Betracht kommt, von dem Nachrichten über Werke in estnischer Sprache vorhanden seien, während St. Kučinskis (s. o.) an einen bisher nicht bekannten Letten als Verfasser denkt. Wie dem auch sei, die Frage über die Sprache und den möglichen Verfasser der Institutiones wird nur dann entschieden werden können, wenn sie gefunden sind. Bis dahin mögen sie als ein Werk von Buccius in lettischer Sprache hier Aufnahme finden.

5) Das Format ist nach I. Collijn (Nordisk tidskrift för bok-och biblioteks-väsen. Årg. VIII, 1921, S. 39) angesetzt (s. auch Günther 1, S. 17). Von ihm stammt auch die Angabe, daß das letzte Blatt leer ist. Doch dürfte Collijn nicht das bibliographische Format, sondern die Höhe des Werkes im Auge gehabt haben, weisen doch die Signaturen auf ein anderes Format. Das Buchlein müßte darauf überprüft werden.

6) S-Sk besitzt nur Teile von Bl. 2 und 5, wie Collijn (vgl. Anm. 5), S. 40, angibt. Das Exemplar in der Biblioteka Narodowa, Warschau, ist während des Zweiten Weltkrieges verlorengegangen (briefl. Mitt. der Bibliothek vom 17. Juli 1959).

- b. Georg. Mancelii . . . Zehen Gespräche Deutsch und Lettisch . . . Denen Außländern zum besten dieser kurzen Anweisung iezo mit angefüget. RIGÄ Gedrukt mit Nöllers Schrifften / 1685.

12° [a<sup>1</sup>] A-B<sup>12</sup> C<sup>5</sup>, 30 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 15; Estreicher 22 : 108; Misiņš Nr. 4320.

a-b D-H Da-K No-O S-G Su-H

a N-G

7. [Schwedisch-polnisch-deutsch-lettisches Vocabelbuch. Riga, Nöller, 1677]<sup>7</sup>  
 8. Swāhta Bāhrno-Mahziba Oder Der kleine Catechismus des jāhl. Herrn Lutheri . . . In die Lettische Sprache übersehet von Georgio Dressel. Riga . . . Heinrich Bessemeffer. 1682.

8° 4 Bogen

Napiersky Nr. 25; Misiņš Nr. 1313.

*Einhorn, Paul*

9. [Tractatus . . . 1644? 1647?]<sup>8</sup>

*Elger, Georg*

- \*10. CANTIONES Spirituales ex Latinis, Germanicis & Polonicis translatae in idioma Lothavicum, additis pluribus. Per P. GEORGIUM ELGER . . . VILNAE Typis Acad: Soc: IESV Anno D. 1673.

8° A-L<sup>8</sup> M<sup>2</sup>, 90 Bl., S. [2] 1-24 24-171 (=172) [6]

Estreicher 16 : 45; Misiņš Nr. 669. Abb. Zeiferts 1 : 303.

Č-PU P-KCz P-KU Su-H

- \*11. DICTIONARIUM Polono-Latino-Lottaucum Opus posthumum. R. P. GEORGII ELGER . . . VILNAE Typis Academicis Soc. IESU A. D. 1683.

8° [a<sup>3</sup>] A-Tt<sup>8</sup> Vv<sup>3</sup>, 350 Bl., S. [6] 1-395 397-432 423-599 590-674 (= 693) [1]<sup>9</sup>

7) bis jetzt nicht gefunden. Es wird jedoch von A. Bielenstein erwähnt in der Vorerinnerung, S. III, zu C. Chr. Ulmanns Lettischem Wörterbuch, T. 1, Riga 1872, mit Angabe des Jahres und der Bogenzahl (5). Es ist durchaus möglich, daß es einen solchen Druck überhaupt nie gegeben hat. Dafür spricht der Umstand, daß Nöller erst am 9. Jan. 1684 zum Buchdrucker in Riga gewählt wurde, s. Buchholtz, S. 160. Ich habe diese meine Ansicht ausführlicher in SprB Bd 2, Nr. 8 (1957), S. 32—34, begründet.

8) Es gibt Nachrichten, daß Einhorn gegen Rehehusens MANVDVCTIO (Nr. 28) ein lateinisches Traktat veröffentlicht habe, vgl. die Nachweise bei Napiersky, Nr. 17. Es ist bis jetzt nicht gefunden. Eine teilweise Abschrift dieser verschwundenen Schrift liegt in den handschriftlichen Eintragungen vor, die sich in dem Exemplar von Rehehusens Buch in S-U finden und die von Augstkalns FBR 16 (1936), S. 130—134, wieder abgedruckt und erläutert werden.

9) enthält auch einen Bogen W, benutzt also zur Signierung 24 einfache Buchstaben.

Napiersky Nr. 26; Estreicher 16:45; Misiņš Nr. 4314. Abb. Blese S. 97.

Č-PU P-KCz P-Ko P-WBN S-Sk<sup>10</sup>

- \*12. a. EVANGELIA Toto anno singulis Dominicis & festis diebus . . . in Livonia Lothavis praelegi solita. Ex Latino in Lothavicum idioma translata. Per R. P. Georgium Elger . . . VILNAE Typis Acad: Soc: IESV Anno D. 1672.

8° A-P<sup>8</sup> Q<sup>1</sup>, 121 unpag. Bl.

Estreicher 16:45; Misiņš Nr. 901. Faksimiledruck: Günther 1: [1]-242.

- b. Catechismus sev Brevis Institutio doctrinae Christianae Quinque Capitibus comprahensa in gratiam gentis Lothavicae. Per R. P. GEORGIUM ELGER . . . VILNAE, Typis Acad: Soc: IESV Anno D. 1672.<sup>11</sup>

8° [a<sup>1</sup>] Q<sup>7</sup> R-T<sup>8</sup>, 32 unpag. Bl.

Estreicher 16:45; Misiņš Nr. 1320.

a-b Č-PU Su-H Ö-W P-KU

a P-WrO

13. Geistliche Catholische Gesänge — auss den lateinischen, teutschen und polnischen Psalmen und Kirchengesängen in Unteutsche sprach gebracht Jetst aber mit vielen schönen Liedern vermehret und in Druck verfertigt durch Georgium Elger Priester der Societet Jesu — Gedruckt zu Braunssberg bey George Schönfels. An. 1621.<sup>12</sup>

10) gemäß einer brieflichen Mitteilung von Herrn mag. phil. K. Draviņš, Lund.

11) Der Catechismus wird hier als b bezeichnet, denn er ist von den EVANGELIA nicht zu trennen, wie die Signierung beweist. Der Text des Catechismus setzt mit Bl. Q 2 ein, dem noch 6 unsignierte Bll. folgen, während die EVANGELIA mit Bl. Q [1] abbrechen. Das Titelblatt des Catechismus ist eingeklebt, wie mir Herr fil. kand. A. Karpinen, Helsinki, freundlich mitteilt. Es sei noch bemerkt, daß das Exemplar in Su-H den Bogen B zweimal aufweist, einmal an seiner regelrechten Stelle und das zweite Mal zwischen Bogen R und S. Daß diese beiden Bücher Elgers so eng zusammengehören, ist schon Estreicher bekannt gewesen. Auch Ö-W besitzt den Catechismus, den Günther unverständlicherweise in der Einleitung zu seinem Faksimiledruck der EVANGELIA überhaupt nicht erwähnt.

12) Wie Herr Draviņš mir mitteilt, ist von ihm ein lettisches Manuskript Elgers entdeckt worden, das auch das Inhaltsverzeichnis dieses bisher nicht gefundenen Gesangbuchs enthält, das die 1. Aufl. von Nr. 10 sein dürfte. Näheres darüber wird die Veröffentlichung dieser Handschrift bringen, die vorbereitet wird. Die Angaben über diesen Druck sind also nicht mehr zu bezweifeln. Den Hinweis auf dieses Werk Elgers hat Zēvers entdeckt, s. IMM 1928 II, S. 498. Hier zitiert nach Jocher Nr. 7089, der ältesten mir zugänglichen Bibliographie, die diesen Druck kennt.

14. [Institutiones christianae . . . 1620]

15. [Euangelia . . . 1620]<sup>13</sup>

*Fuhrmann, Heinrich*

16. Laimiga Lauļiba tā . . . Rungša M. ARNOLD FOHRMAN . . . ar to . . . Jumprawu J. Anna Elīzabēth Dreling . . . eedšā šho 1690. Ģhadu . . . apraxtita . . . no Hinrich Fohrmann. Rīga/ps Georg. Matš. Nōller Ģhramato-špedaiu.

8° 2 Bl.

Napiersky Nr. 39. Neudruck: IMM 1935 II 593-595 (Misiņš)<sup>14</sup>

*Gezelius, Johann Georgii*

17. [Catechismus letticus. Rigae 1662. 8°]<sup>15</sup>

*Luther, Martin*

18.(\*)a. ENCHIRIDION Der kleine Catechismus: Oder Christliche zucht für die gemeinen Pfarrer und Prediger auch Hausueter & c. Durch D. Martin. Luther. Nun aber aus dem Deudschen ins undeudsche gebracht . . . Gedruft zu Königsperg bey George Osterbergern Anno M. D. LXXXVI.

4° [a<sup>1</sup>] (4 A-H<sup>4</sup> J<sup>2</sup>, 38 unpag. Bl.<sup>16</sup>)

Napiersky Nr. 1; Misiņš Nr. 722. Abb. Blese S. 33. Neudruck: LLD 2 [1875] 1-30 (Bezenberger). Faksimiledruck: Riga 1924.

(\*)b. Undeudsche Psalmen und geistliche Lieder oder Gesenge / welche in den Kirchen des Fürstenthums Churland und Semigallien in Liefflande gesungen werden . . . M. D. LXXXVII.

4° Titelblatt & 51 Bl. Text.

Napiersky Nr. 2; Misiņš Nr. 723. Abb. Blese S. 40. Neudruck: Mitau und Hamburg 1886 (Bezenberger und Bielenstein)

c. Euangelia und Episteln / aus dem deudschen in undeudsche Sprache gebracht / so . . . in den Kirchen des Fürstenthumbs Churlandt und Semigallien in Lieffland vor die undeudschen gelesen werden. Mit

13) Da fast alle Bibliographen sich auf Sotvellus (1676) berufen, so sei hier angeführt, was Alegambe noch bei Lebzeiten Elgers (1643) über diesen sagt (S. 155): *Georgius Elger, natione Liuo, ingressus in Societatem anno MDCVII. Scripsit Linguā Lotauicā, cuius in Liuoniā vsus est, Institutiones Christianas. MDCXX. Euangelia quoque in eadem Linguam transtulit.* Vgl. auch Napiersky, Nr. 7 und 8. Die Evangelia dürften die 1. Aufl. von Nr. 12a sein, während die Institutiones christianae vielleicht die 1. Aufl. von 12b darstellen. Vielleicht sind diese beiden Werke nie gedruckt worden, sagt doch Alegambe *scripsit und transtulit* und nicht etwa *edidit*. Beide Drucke sind bis jetzt nicht gefunden worden. Zu Nr. 14 vgl. noch Anm. 4.

14) auch von Schmidt als Nr. XII abgedruckt. Format und Blattzahl sind nach Napiersky angegeben.

15) s. dazu Napiersky, Nr. 21, mit näherem Nachweis.

16) Die Kollation ist am Faksimiledruck vorgenommen worden.

der Historien des Leidens / vnd Auferstehung vnser̄s H̄Ern Jesu Christi / aus den vier Euangelisten. Gedrukt zu Königsberg in Preussen / bey Georgen Osterbergern. M. D. LXXXVII.

4° A-Z<sup>4</sup> a-c<sup>4</sup>, 112 unpag. Bl.<sup>17</sup>

Napiersky Nr. 3; Misiņš Nr. 725.

Sondertitel:

cA. PASSIO Von dem Leiden vnd Sterben vnser̄s H̄Ern vnd Heilandes Jesu Christi nach den vier Euangelisten. Aus Deudscher Sprache in Vndeudsche gebracht / Durch Godthard. Meymers Predi. zum Bouschenburg. Anno 1587. (= Bl. K 1 recto)

Napiersky Nr. 4; Misiņš Nr. 726.

cB. Vndeudsche Euangelia vnd Episteln / von Ostern an bis auffs Aduent. Gedrukt zu Königsberg bey Georgen Osterbergen [!].<sup>18</sup> Anno M. D. LXXXVII. (= Bl. N 4 recto)

cC. Folgen etliche Euangelia und [!]<sup>18</sup> Episteln auff die fürnemesten Feste im Jar. Anno 1587. (= Bl. d 2 recto)

\*19. Swehta Behrnu-Mahziba / ta Deewa Kalpa Luterus . . . RIGA / Druchts Johann Georg Wilden . . . 1699.

8° A-J<sup>8</sup> K<sup>3</sup>, 75 Bl., S. [3] 4-148 [2]<sup>19</sup>

Napiersky Nr. 46; Misiņš Nr. 1325.

Da-KUB

*Mancelius, Georgius*

\*20. a. LETTUS, Das ist Wortbuch / Sampt angehengtem täglichem Gebrauch der Lettischen Sprache . . . gefertigt / Durch GEORGIVM MANCELIVM . . . Erster Theil . . . Riga . . . GERHARD. Schröder / Anno M. DC. XXXVIII.

8° (a)<sup>8</sup> A-N<sup>8</sup>, 112 unpag. Bl.<sup>20</sup>

Napiersky Nr. 15; Estreicher 22 : 108; Misiņš Nr. 4320. Faksimiledruck: Günther 2 : [1]-222.

b. PHRASEOLOGIA LETTICA, Das ist: Täglicher Gebrauch der Lettischen Sprache. Verfertigt durch GEORGIVM MANCELIVM . . . Ander Theil. Diesem ist hengefüget das Spruchbuch Salomonis. . . Riga . . . Gerhard. Schröder / 1638.

17) Die Angaben über c, cA, cB und cC sind Augstkalns, S. 121—124, entnommen.

18) so nach Augstkalns. Richtig?

19) Der Bogen K hat ursprünglich 4 Bl. gehabt, trägt doch die letzte Seite (Bl. K 3 verso) folgenden Hinweis: „NB. Das letzte Blatt im Bogen A abzuschneiden / und / an Stelle dessen folgendes Blatt anzufügen.“ Ist dieser Hinweis auch in anderen Exemplaren dieses Druckes befolgt worden?

20) Da dem Titelblatt Bl. (a) 3 folgt, so ist wohl anzunehmen, daß dem Titelblatt ein leeres Bl. vorausgeht. Deshalb hier die Angabe des ersten Bogens als (a)<sup>8</sup>, obwohl Günthers Faksimiledruck dieses Bogens nur 7 Bl. aufweist.

8° A-M<sup>8</sup>, 96 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 15; Misiņš Nr. 4320. Faksimiledruck: Günther 2: 223-414.

- c. Ein Gespräch eines reisenden Mannes / der Wagen und Pferde dinge wil.

8° A-C<sup>8</sup> D<sup>4</sup>, 28 unpag. Bl.<sup>21</sup>

- d. Die Sprüche Salomonis in die Lettische Sprache gebracht / Durch Georgium Mancelium . . . Zu Riga Gedrukt durch vnd in verleg: Gerhard Schrödern / 1637.

8° A-F<sup>8</sup> G<sup>4</sup>, 52 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 14; Estreicher 27: 39; Misiņš Nr. 193. Faksimiledruck: Günther 2: 415-518.

a-d Da-K

a-c P-WrO

a-b, d D-S Ö-W S-U Su-H

a-b N-L

a GB-O S-S<sup>22</sup>

- \*21. a. LETTISCHE Lang-gewünschte POSTILL . . . verfertigt Durch GEORGIUM MANCELIUM . . . Erster Theil / Von Advent biß zum Fest der hochheiligen Drey-Einigkeit . . . Zu RIGA gedruckt und verlegt durch Gerhard Schrödern / Im Jahr 1654.

4° a-b<sup>4</sup> c<sup>2</sup> A-Aaaa<sup>4</sup> Bbbb<sup>2</sup>, 292 Bl., S. [21] 2-56 55-555 (= 557) [7]

- b. Lang-gewünschte Lettische Postill . . . ANDER THEIL / Vom Fest der Hochheiligen Drey-Einigkeit biß auff Advent / Verfertigt durch GEORGIUM MANCELIUM . . . Zu Riga / Durch Gerhard Schrödern gedruckt und verlegt Im Jahr Christi / 1654.

4° [a<sup>2</sup>] A-Hhh<sup>4</sup> Jjj<sup>2</sup>, 220 Bl., S. [4] 1-256 237-409 (= 429) [7]

Napiersky Nr. 20; Misiņš Nr. 942. Abb. Blese S. 64.

- c. Lang-gewünschte Lettische Postill / Das ist: . . . Auflegung und Erklärung der . . . Historien / Von dem unschuldigen Leiden . . . Jesu Christi . . . DRITTE THEIL / Verfertigt durch GEORGIUM MANCELIUM . . . Zu Riga / durch Gerhard Schrödern gedruckt und verlegt / Im Jahr Christi / 1654.

4° [a<sup>1</sup>] A-Dd<sup>4</sup> Ee<sup>2</sup>, 111 Bl., S. [2] 1-216 [4]

Napiersky Nr. 20; Misiņš Nr. 942.

21) Die Angaben beruhen auf dem Exemplar in Da-K. Nicht alle Exemplare des LETTUS weisen dieses Gespräch auf, das das erste der sog. Zehn Gespräche von Mancelius bildet. Daß diese zu dem Wörterbuch gehören, beweist der Umstand, daß Bl. D 4 Korrekturen zu a und b bringt. Es sei noch hervor-gehoben, daß man nicht b mit c verwechseln darf, wie es z.B. Günther, 2, S. 10, tut. Nur c wurde von Dressel im Jahr 1685 erneut herausgegeben (Nr. 6b).

22) Diese Angaben sind ungenau, denn es ist durchaus möglich, daß auch andere Bibliotheken, nicht nur Da-K, vollständige Exemplare des LETTUS, d. h. a—d, besitzen. Die Exemplare müßten darauf durchgesehen werden.

a-c D-W Da-KUB Su-H<sup>23</sup>

aa. Lang-gewünschte Lettische Postill . . . Erster Theil vom Advent bis zum Pfingstmontage; Verfertigt durch Georgium Mancelium . . . Zu Riga durch Gerhard Schröbern gedruckt und verlegt. Im Jahr Christi, 1654.

4<sup>o</sup> 2<sup>1/2</sup> unpag. Bogen Vorstücke, 555 S. & 6 unpag. S. Corrigenda. Napiersky Nr. 20; Misiņš Nr. 942.

bb. = b.

cc. = c.<sup>24</sup>

\*22. a. Des Umb die Kirche Christi Hochverdienten Herrn GEORG. MAN-  
CELII . . . Lang-gewünschte / Lettische Postill . . . Bey Abgang  
aller vorigen Exemplarien zum andernmahl . . . aufgelegt und  
revidiret. Erster Theil Von Advent biß zum Fest der Hochheiligen  
Drey-Einigheit. RIGÄ / Bey Georg Matthias Nöllern / in der  
Kramer-Strassen. [o. J.]<sup>25</sup>

4<sup>o</sup> [a-b<sup>4</sup>] A-Xxx<sup>4</sup>, 276 Bl., S. [17] 2-536.

b. Lang-gewünschte Lettische Postill . . . Ander Theil / Vom Fest der  
Hochheiligen Drey-Einigheit / biß auff Advent, In Lettischer Sprache  
Verfertigt durch GEORGIUM MANCELIIUM . . . RIGÄ / Bey  
Georg Matthias Nöllern / in der Kramer-Strassen. [o. J.]

4<sup>o</sup> [a<sup>1</sup>] A-Eee<sup>4</sup> Fff<sup>2</sup>, 207 Bl., S. [3] 2-412.

c. Lang-gewünschte Lettische Postill / Dritter Theil / Das ist: . . .  
Außleg- und Erklärung der . . . Historie / von dem unschuldigen  
Leiden . . . JESU CHRISCI . . . Verfertigt durch GEORGIUM  
MANCELIIUM . . . RIGÄ / Bey Georg Matthias Nöllern / in  
der Kramer-Strassen. [o. J.]

4<sup>o</sup> [a<sup>1</sup>] A-Bb<sup>4</sup> Cc<sup>2</sup>, 103 Bl., S. [2] 1-204.<sup>26</sup>

23) Die Angaben für 21a—c beruhen auf eigener Durchsicht des Exemplars in D-W. Die Exemplare in Da-KUB und Su-H stimmen mit dem in D-W genau überein. Das Titelblatt in der Form a ist bisher nicht bekannt gewesen und weicht von dem Titelblatt in der Form aa ziemlich bedeutend ab. Zu gegebener Zeit hoffe ich darüber genauer berichten zu können.

24) nach Napiersky, Nr. 20, hat bb 409 S. und 5 S. unpag. Correct., während cc 216 S. umfaßt.

25) wird gewöhnlich in das Jahr 1675 gesetzt, so von Napiersky, Misiņš und Augstkalns, S. 114. Das kann jedoch nicht richtig sein, da Nöller erst am 9. Jan. 1684 zum Buchdrucker in Riga gewählt wurde (vgl. Anm. 7). Dieser Druck muß nach diesem Datum erschienen sein. Draviņš setzt ihn deshalb in das Jahr 1685 (Brief vom 17. Febr. 1952).

26) Das Kollationieren dieses Buches hat auf meine Bitte hin Herr Draviņš an dem Exemplar von S-G vorgenommen. Die Titel a, b und c beruhen auf Mikrofilmaufnahmen desselben Exemplars, die Herr Draviņš für mich anfertigen ließ, wofür ich ihm auch hier danken möchte.

Napiersky Nr. 20; Misiņš Nr. 942. Faksimiledruck: Kopenhagen 1954 (Švābe).<sup>27</sup>

a-c Da-K S-G S-S S-U<sup>28</sup> USA-MBS<sup>29</sup>

23. Lang-gewünschte Lettische Postill . . . [3. Aufl.] . . . In Verlegung Johann Günstels Buchhändlern Anno 1699.

4<sup>o</sup> 30

Napiersky Nr. 20; Misiņš Nr. 942.

- \*24. a. Lettisch Vade mecum. Handbuch / darinnen folgende sechs Stücke begriffen: 1. Evangelia vnd Episteln . . . 2. Die tröstliche Historia des schmerzlichen Leidens vnd Sterbens vnser Erlösers IESU Christi . . . 3. Die trawrige Historia der erbärmlichen Zerstückung der Statt Jerusalem . . . hiebevör in Lettischer Sprach nie in Durd [!] gesehen. 4. Geistliche Lieder vnd Psalmen / Collecten vnd Gebethe . . . 5. Der kleine Catechismus D. Martini Lutheri . . . 6. Das Haus-Zucht- vnd Lehrbuch Sprachs / zum ersten mahl in Lettischer Zungen gebracht vnd außgangen . . . Von newen respectivè vbersehen / corrigiret vnd gemehret / Durch GEORGIUM MANCELIVM . . . Gedruckt zu Riga / durch vnd in Verlegung Gerhard Schröders [o. J.]<sup>31</sup>

4<sup>o</sup> a-c<sup>4</sup> A-Bb<sup>4</sup>, 112 unpag. Bl.

- b. HISTORIA PASSIONIS DOMINI NOSTRI IESV CHRISTI, SECVNDVM QVATVOR EVANGELISTAS. Historia von dem Leiden vnd Sterben vnser Herrn vnd Heylandes IESU Christi / Nach den Vier Evangelisten. (= Bl. H 1 verso)
- c. Die trawrige Historia der erbärmlichen Zerstückung der Statt Jerusalem . . . Hiebevör in Lettischer Sprache nie gesehen / ižo aber verseket Durch GEORGIUM MANCELIVM . . . Gedruckt zu Riga

27) Dieser Faksimiledruck des Exemplars in Da-K umfaßt nur die folgenden Stellen: Einleitung Bl. [6—8]; T. 1. Titelblatt, S. 166—181, 315—328; T. 2. S. 14—27, 190—202, 375—388.

28) S-U besitzt nur die 2. Aufl. und nicht die 1., wie Herr Draviņš mir gütigst mitteilt. Falsch sind deshalb die Angaben von Johansons (CZ 19, 1954, S. 219) und Bičolis (Latviešu trimdas desmit gadi, 1954, S. 159), daß S-U die 1. Aufl. besitze.

29) Dieses Exemplar ist unvollständig. Es fehlen das Titelblatt des 1. Teiles und einige Blätter der Einleitung.

30) Nähere Angaben fehlen, da wahrscheinlich kein Exemplar dieser Auflage bekannt gewesen ist.

31) wird gewöhnlich in das Jahr 1631 gesetzt, da der Drucker Schröder sein Vorwort den 10. Jan. 1631 (Bl. b 2 verso), während Mancelius seine Vorrede den 17. Dez. 1630 geschrieben hat (Bl. c 3 recto). Es ist auch zu beachten, daß die Teile c, d und f die Jahreszahl 1631 im Titel haben.

in Lieffland / durch vnd in Verlegung Gerhard Schröders / 1631.<sup>32</sup>

4° a<sup>4</sup> b<sup>2</sup>, 6 unpag. Bl.

- d. Lettische Geistliche Lieder vnd Psalmen / Collecten vnd Gebechte . . . Von newen übersehen / corrigiret vnd vermehret Durch GEORGIVM MANCELIVM . . . Riga . . . durch vnd in Verlegung Gerhard Schröders / 1631.

4° [a<sup>1</sup>] B-Dd<sup>4</sup> Ee<sup>1</sup>, 106 Bl., S. [2] 1-196 [14]<sup>33</sup>

- e. Der kleine Catechismus D. MARTINI LUTHERI . . . Von newen übersehen durch GEORGIVM MANCELIVM . . . Riga . . . durch vnd in Verlegung Gerhard Schröders. [o. J.]

4° A-H<sup>4</sup> J<sup>3</sup>, 35 unpag. Bl.

- f. Das Hauß-Zucht- vnd Lehrbuch Jesu Syrach's / Zum ersten mahl in Lettischer Zungen gebracht vnd verfertiget / Durch GEORGIVM MANCELIVM . . . Riga . . . durch vnd in Verlegung Gerhard Schröders / 1631.

4° [a<sup>1</sup>] A-M<sup>4</sup> N<sup>2</sup>, 51 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 11; Misinš Nr. 727.

a-f GB-LBM

- 25.(\*)a. Lettisch Vade mecum. Handbuch / darinnen folgende sechs Stücke begriffen: 1. Evangelia vnd Episteln . . . 2. Die tröstliche Historia des schmerzlichen Leidens vnd Sterbens vnser Erlösers Jesu Christi . . . 3. Die trawrige Historia der erbärmlichen Zerörung der Stadt Jerusalem . . . 4. Geistliche Lieder vnd Psalmen . . . 5. Der kleine Catechismus D. MARTINI LUTHERI . . . 6. Das Hauß-Zucht- vnd Leerbuch Syrach's . . . Zum andernmahl respectivè übersehen / corrigiret vnd gemeret / Durch GEORGIUM MANCELIVM . . . Gedrukt zu Riga / durch vnd in Verlegung Gerhard Schröders. [o. J.]<sup>34</sup>

4°<sup>35</sup>

Napiersky Nr. 11; Misinš Nr. 727. Abb. Blese S. 49

b-e<sup>36</sup>

- f. Das Hauß-Zucht- und Leerbuch Syrach's, zum erstenmahl in Lettischer Zungen gebracht vnd verfertiget, vnd nun zum andernmahl übersehen, durch Georgium Mancelium . . . Riga in Lieffland, Gedrukt

32) Dieses Titelblatt wird von Bl. Bb 4 verso des vorhergehenden Teiles gebildet. Der lettische Text auf Bl. a 1 recto des Teiles c wird außerdem übersrieben: Historia von der Zerstoerung der Statt Jerusalem Lettisch.

33) Bogen A scheint nicht vorhanden gewesen zu sein, ist doch Bl. B 1 recto S. 1 des Textes.

34) wird gewöhnlich in das Jahr 1643 gesetzt, da die Vorrede Mitau, den 17. Mai 1643, datiert ist.

35) Nähere Angaben fehlen.

36) Der Wortlaut dieser Titelblätter ist nicht bekannt.

- . . . durch Gerhard Schrödern. Im Jahr 1643.  
4° 98 S.  
Napiersky Nr. 16; Misiņš Nr. 196.2.
26. a. Vademecum oder Lettisches Handbuch, darinnen folgende 8 Stücke begriffen: 1. Evangelia und Episteln . . . 2. Die trostreiche Historia des schmerzlichen Leidens . . . 3. Die traurige Historia der erbärmlichen Zerstörung . . . 4. Ein vermehrtes Gesangbuch . . . 5. Der kleine Catechismus D. M. Lutheri . . . 6. Die Sprüche Salomonis . . . 7. Das Hauß- und Lehrbuch Syrachs . . . Wozu auch 8. Ein geistreiches Gebätbüchlein . . . angefüget. Tho mit Fleiß durchgesehen . . . und diese Auflage mit noch zweyen Büchern vermehret. Riga bei Bessmesser 1673.<sup>37</sup>  
8° 256 & 21 unpag. S.  
Napiersky Nr. 11; Misiņš Nr. 727.
- b. <sup>38</sup>
- c. Die traurige Historia der erbärmlichen Zerstörung der Stadt Jerusalem . . . Wie sie vormahls durch . . . G. Mancelium in Lettische Sprache verſezet. Riga b. Bessmesser 1671.  
8° 15 unpag. S.  
Napiersky Nr. 11.
- (\*d. Lettische Geistliche Lieder und Psalmen / Collecten und Gebäte . . . Wie sie vormahln Durch . . . GEORGIUM MANCELIUM . . . In Lettischer Sprache außgegeben. Numehr aber wieder neu aufgelegt / und mit schönen Reimliedern vermehret . . . Riga . . . Heinrich Bessmesser . . . 1671.  
8° 408 S.  
Napiersky Nr. 11. Abb. FBR 8:177.
- e. Der kleine Catechismus D. Martini Lutheri . . . wie er vormahls durch . . . G. Mancelium in Lettischer Sprache außgegeben, numehr aber . . . durchgesehen worden. . . Riga, b. Bessmesser 1671.  
8° 80 unpag. S.  
Napiersky Nr. 11.
- f. Die Sprüche Salomonis, Wie sie vormahls Durch . . . Georgium Mancelium . . . In Lettischer Sprache außgegeben, Numehr aber . . . durchgesehen . . . worden. Riga, Durch Druck [!] und Verlag Heinrich Bessmessers. Anno 1672.

37) In FBR 8 (1928), S. 177, findet man das Faksimile eines anderen Titelblattes dieser Vademecum-Ausgabe, das von Bērziņš als das Haupttitelblatt bezeichnet wird. Dieser Titel lautet: Lettisches VADEMECUM, oder Hand-Buch. Außgefertiget In RIGA / Cum Gr. & Priv: S. R. M. Svec. M. DC. LXXIII. Wie verhalten sich dazu die Angaben von Napiersky?

38) kein besonderes Titelblatt für diesen Teil vorhanden, wie Napiersky Nr. 11 hervorhebt.

8° 5 Bogen.

Napiersky Nr. 14; Misipš Nr. 193.2.

- g. Das Hauß-Zucht- und Lehrbuch Jesu Sprachs, wie es vormahls . . . 1671.

8° 128 S.

Napiersky Nr. 11; Misipš Nr. 196.2.

- (\*h. Lattweescho Pataro-Ghramata . . . wisseem Lattweescheen [!] . . . par labbu fattaiſſita no M. Heinrico Kleinschmidt . . . RIGM / Durch Druck und Verlag Heinrich Bessmesters / 1672.

8° 152 S.

Napiersky Nr. 22; Misipš Nr. 1135. Abb. Adamovičs S. 35.

- \*27. a. Lettiſches Hand-buch / Darin folgende 8. Stück begrieffen 1. Alle Son- und Feſt-tägige Evangelia und Episteln . . . 2. Die Historia des ſchmerzhlichen Leidens und Sterbens Jesu Christi . . . 3. Die traurige Historia von der Zerſtörung der Stadt Jeruſalem. 4. Ein geiſtreiches Geſang Buch . . . 5. Der kleine Catechiſmus D. M. Lutheri . . . 6. Die Sprüche Salomonis. 7. Das Hauß- und Lehr-Buch Sprachs . . . vormaln Durch Hn. Georg Mancelium . . . in Lettiſcher Sprache heraußgegeben. Dem auch hernach . . . 8. Ein geiſtreich Gebetbüchlein beygefügt. Jezo auffs neu überſehen und ſo wol mit ſchönen geiſtlichen Liedern / als auch in der Schreib-Art verbeſert und vermehret. — RIGM. Bey und in Verlegung Georg Matth. Nöllern. 1685.<sup>39</sup>

8° ) (4 a<sup>8</sup> A-Q<sup>8</sup>, 140 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 11; Misipš Nr. 727.

- b. HISTORIA PASSIONIS DOMINI NOSTRI JESU CHRISTI . . . Historia von dem Leiden und Sterben unſers HErrn . . . JESU CHRISCI . . . (Bl. E 3 recto).
- c. Die traurige Historia der erbärmlichen Zerſtörung der Stadt Jeruſalem . . . durch Hn: Georgium Mancelium, verfertigt. (Bl. Q 2 recto).<sup>40</sup>
- d. Lettiſche Geiſtliche Lieder Und Pſalmen / Collecten und Gebäte . . . Wie ſie vormahln Durch . . . GEORGIUM MANCELIUM . . . In Lettiſcher Sprache außgegeben / Nunmehr wieder neu auffgelegt / und mit Hn. Chriſt. Füreckers und anderen Treuen Seelforgern ſchönen Reimliedern vermehret . . . RIGM / Bey . . . Georg Matth. Nöllern in der Kramer-Straffe. 1685.<sup>41</sup>

39) Diese Ausgabe des Handbuchs ist früher erschienen als das im selben Jahr veröffentlichte Handbuch von Adolphi (Nr. 3). S. dazu Buchholtz, S. 163.

40) b und c sind eigentlich keine Titelblätter, sondern nur Text-Überschriften.

41) Beim Druck dieses Buches hat Nöller schon früher — einseitig — be-

8° [a<sup>1</sup>] A-Gg<sup>8</sup> Hh<sup>8</sup>, 243 Bl., S. [2] 1-454 [30]

Napiersky Nr. 11.

- e. Der kleine Catechismus D. Martini Lutheri . . . Wie er vormahls durch . . . Georgium Mancelium . . . In Lettischer Sprache außgegeben / Nunmehr . . . durchgesehen . . . worden. RIGM Bey . . . Georg Matthias Nöllern Druckte es Joh. Zachar. Nisius. [o. J.]

8° A-E<sup>8</sup>, 40 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 11.

- f. Die Sprüche Salomonis / Wie sie vormahls Durch . . . Georg. Mancelium . . . In Lettischer Sprache außgegeben / Nunmehr aber . . . durchgesehen . . . worden. RIGM / Mit Nöllerschen Schrifften druckte es Joh. Zach. Nisius 1685.

8° A-D<sup>8</sup> E<sup>4</sup>, 36 unpag. Bl.<sup>42</sup>

- g. Das Hauß-Zucht- und Lehr-Buch Jesus Sprach / Wie es vormahls Durch . . . GEORGIUM MANCELIVM . . . In Lettischer Sprache außgegeben / Nunmehr . . . durch gesehen . . . worden. RIGM / Bey . . . Georg Matthias Nöllern. Im Jahr M. DC. LXXXV.

8° A-H<sup>8</sup>, 64 Bl. S. [2] 3-125 [3]<sup>43</sup>

Napiersky Nr. 16; Misiņš Nr. 196. 2.

- h. Lattweescho Pataro-Schramata . . . wisseem Lattweescheem . . . par labb fataiffita no M. Heinricho Kleinšmidt . . . RIGM / Bey . . . Georg Matthias Nöllern. Im Jahr M. DC. LXXXV.

8° [a<sup>2</sup>] A-J<sup>8</sup>, 74 Bl., S. [4] 1-112 103-133 (= 143) [1]

Napiersky Nr. 22; Misiņš Nr. 1135. Abb. Blese S. 99.<sup>44</sup>

a-h D-Ha

### Rehehusen, Johann Georg

- \*28. MANVDVCTIO Ad Lingvam Lettonicam facilis & certa, monstrata à JOANNE GEORGO REHEHUSEN . . . Excusa à Gerhardo Schrödero Typothetâ Rigensî Sumptibus Authoris. Anno MDCXLIV.

8° A-C<sup>8</sup>, 24 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 17; Misiņš Nr. 4164. Neudruck: Mag. 20,2 [1901]

druckte Bogen (Probebogen) nochmals verwendet. Deshalb kann man in den Bogen K, X und Bb ganz gut den Text eines deutschen ABC-Buches (Katechismus) erkennen, das ebenfalls bei Nöller erschienen ist. Auf S. 159, 331 und 397 kann man den Abklatsch eines Holzschnittes sehen.

42) Bogen A ist schon einmal bedruckt gewesen, erkennt man doch auf Bl. A 3 verso sehr gut das Alphabet (das Titelblatt?) und auf Bl. A 6 verso den in Anm. 41 bereits erwähnten Holzschnitt.

43) Auf Bl. H 7 verso und H 8 recto sind 2 Holzschnitte mit den entsprechenden deutschen Bibelstellen zu finden, die jedoch nicht überdruckt sind, da der lettische Text schon auf S. 125 (=Bl. H 7 recto) abbricht. Das ist schon Napiersky aufgefallen. Ist das in allen Exemplaren der Fall?

44) Im Faksimile bei B l e s e ist die erste Zeile (Lattweescho) nicht zu sehen.

7-40 (Bielenstein)

S-U<sup>45</sup>

Reuter, Johannes

29. Eine Uebersetz. Probe, genommen aus d. 20 Cap. Exodi wie auch 5, 6, 7 Cap. Matthei, sampt andern schönen Sprüchen. Ed. J. Reuter. Riga 1675. O.<sup>46</sup>

Tolgsdorf, Ertmannus

30. [Catechismus . . . ]<sup>47</sup>

## II

- \*31. ABCD . . .

8° A<sup>8</sup>, 8 unpag. Bl.

Abb. CZ 24 [1955]: 147.

D-H S-L

- \*32. ABCD . . .

8° A<sup>8</sup>, 8 unpag. Bl.Abb. CZ 24 [1955]: 148.<sup>48</sup>

Da-K

45) Das Exemplar in S-U enthält handschriftliche Eintragungen, die Augstkalns näher untersucht hat, s. Anm. 8.

46) Der Titel ist nach Aurivillius 2, S. 16, angegeben worden (s. auch 1, S. 749). Das einzige bisher bekannte Exemplar ist in S-U etwa um 1901 verschwunden. Näheres darüber in meiner Einleitung zu dem Faksimiledruck (Kopenhagen 1954) von Reuters Oratio Dominica. Rostock 1675, S. 10, 25.

47) Alegambe sagt S. 106: (Ertmannvs Tolgsdorf) *Scriptis Linguâ Liuonicâ, seu, Lothauicâ Catechismos. Nomenclatores; Conciones, Hymnos, & Antiphonas Ecclesiae, in librorum inopiâ, ex suâ memoriâ distinxit, quibus hodieque Liouonia vititur*. Vgl. auch Blese, S. 29 Anm., wo diese Stelle in ihrer Schreibung nicht ganz dem Original entspricht, und Napiersky, Nr. 5, mit weiteren Angaben. Auf Grund dieser Nachrichten — die jedoch noch unlängst erst nach dem späteren Bibliographen Sotvellus zitiert wurden, was zur falschen Deutung dieser Stelle durch Augstkalns, S. 94 ff., geführt hat — hat Volter, Sbornik 94, 2 (1915), S. 8 ff., in Tolgsdorf den Übersetzer des Catechismus von Canisius (Nr. 5) erkennen wollen. Diese Auffassung scheint jetzt vorzuherrschen, obgleich auch andere Vorschläge bekannt sind (vgl. Günther, 1, S. 19 ff., Andrup, S. 51 Anm. 60). Ist Tolgsdorf wirklich der Übersetzer, so ist es durchaus möglich, daß auch die Nomenclatores und Conciones irgendwann gefunden werden. Aus diesem Grunde ist Tolgsdorf in mein Verzeichnis aufgenommen worden.

48) Wie Draviņš, CZ 24 (1955), S. 146—151, nachweist, sind die hier als Nr. 31 und 32 angeführten ABC-Bücher etwa 1690 gedruckt worden, wobei es sich um zwei verschiedene Ausgaben, nicht, wie man bisher annahm, um 2 Exemplare desselben Druckes handelt. Daselbst wird auch über ein etwa 1683 in Riga bei Wilcken gedrucktes ABC-Buch berichtet, wovon bis jetzt nur ein einseitig bedruckter Bogen bekannt ist.

- \*33. *Abcd . . .* RIGÄ / bey Georg Matthias Nöller. [o. J.]<sup>49</sup>  
 1 Bl. 30 x 36,5 cm.  
 Abb. CZ 31 [1956]: 238.  
 D-H
34. [Dahwida Dseesma Gramah̄ta. R̄higa 1623? 1625?]<sup>50</sup>
- \*35. *Eid der Treue / vor die Lettische Artillerie-Bediente / In Lettische Sprache übersezzet.* [o. J.]<sup>51</sup>  
 1 Bl.  
 Abb. LKV: 15723—15724.
36. *Gohda-Dseesma / ar fo To . . . Kungu / JOHANNES von Diepenbrock / Un wiņņa Bruht . . . Jumprawu / ELISABETH Bederinn . . . ap wiņņu Preeka un Kah̄sas Deenu . . . Gezeeniht Apdsirrah̄s / Abbeju Labs paših̄stams Draugs.* RIGÄ / Bey Georg Matthias Nöller [o. J.]<sup>52</sup>  
 8° 2 Bl.  
 Napiersky Nr. 45. Neudruck: IMM 1935 II 595-597 (Misiņš)<sup>53</sup>
37. a. *Latwiška Dseesmu Gramah̄ta. Riga, dructs Joh. Georg Wilden.* 1686.  
 12° 466 S. & 8 Bl. Register.  
 Napiersky Nr. 34; Misiņš Nr. 750.
- (\*)b. *Latwiška Deewa-Luhgšānu Gramah̄ta / eekšā ka Dašchadas Luhgšānas . . . atraštās tohp.* RIGÄ / Druchts Johann Georg Wilden . . . 1686.  
 12° 140 S.  
 Napiersky Nr. 34; Misiņš Nr. 750. Abb. Adamovičs S. 41.
- \*38. a. *Latwiška Ewangeljumo-Defziono-Deewa-Dseesmo-Deewa-Luhgšāno-ir zitto Deewa Mah̄zibo-Grah̄mata tiš labb Bašnizā / ka Mah̄jās walfojama.* RIGÄ / Gedruht bey Johann Georg Wilden . . . 1690.  
 8° ) (4 A-M 8 N 7 (\*)- (\*\*)<sup>8</sup> O<sup>8</sup>, 131 unpag. Bl.<sup>54</sup>

49) Über dieses bisher nicht bekannte, etwa 1690 gedruckte ABC-Buch — es ist eigentlich nur ein einseitig bedrucktes Blatt — vgl. meinen Aufsatz in CZ 31 (1956), S. 237—239.

50) vgl. dazu Napiersky, Nr. 9, mit näheren Nachweisen, sowie auch Augstkalns, S. 100. Wird von Misiņš als Nr. 192 angeführt. Bisher nicht gefunden.

51) nach LKV, 15723—15724, Ende des 17. Jhs. gedruckt. Vgl. dazu Švābe, Tieslietu Ministrijas Vēstnesis 1935, S. 54. Ebenda S. 53 auch ein Faksimile dieses Blattes.

52) von Napiersky in das Jahr 1698 gesetzt.

53) auch von Schmidt als Nr. XVII abgedruckt. Format und Blattzahl sind nach Napiersky angegeben.

54) Das Blatt N 8 ist beim Einbinden des Buches weggeschnitten worden, wie aus dem „Bericht an den Buchbinder“ Blatt Z 8 verso des folgenden Teiles (b), d. h. der Latwiska Dseesmu Gramah̄ta, hervorgeht.

Napiersky Nr. 38; Misiņš Nr. 730.

- b. Latwiška Džesmu-Grahmata / Tif sabbi Ar wezzahm fà ar daudš jaunahm Džesmahm / kas dašhadôs Laifôs džeedamas . . . wairota un šataifita. RIGM / Gedrukt bey Johann Georg Wilken . . . 1690.

8° A-Z<sup>8</sup>, 184 Bl., S. [3] 4-338 [30]

Napiersky Nr. 34; Misiņš Nr. 750.

- c. Šwehta Behrnu-Mahžiba Ta Deewa Kalpa Luterus . . . RIGM / Gedrukt bey Johann Georg Wilken . . . 1689.

8° A-D<sup>8</sup>, 32 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 37; Misiņš Nr. 1291.

- d. Latwiška Deewa-Luhģšānu Gramata / eekš ka Dašhadas Luhģšānas . . . atraftas tohp. RIGM / Gedrukt bey Johann Georg Wilken . . . 1689.

8° A-F<sup>8</sup>, 48 Bl., S. [3] 4-92 [4]

Napiersky Nr. 34.

a-d S-L<sup>55</sup> S-U

39. Latwiška Ewangeliumo=Leģzjono=Deewa=Džesmo=Deewa=Luhģšāno=ir zitto Deewa Mahžibo-Grahmata . . . Riga, Wilken, 1694.<sup>56</sup>

Napiersky Nr. 38; Misiņš Nr. 730.

40. Muħšo Augšta un Warrena Kehniņa Sohdu-Likums prett to Behrno-Muħšinasānu. 15. nov. 1684.<sup>57</sup>

- \*41. a. Psalmen vnd geistliche Lieder oder Gesenge / welche in der Kirchen Gottes zu Riga . . . in Lieffländischer Pawrsprache gesungen werden . . . Gedrukt zu Riga in Liefflandt / bey Nicolaus Mollin / 1615.

4° [a<sup>1</sup>] A<sup>4</sup> B<sup>2</sup> C<sup>2</sup> D-Z<sup>4</sup> Aa-Cc<sup>4</sup> D[d]<sup>2</sup>, 103 Bl., Bl. [1] 1-100[2]

- b. Euangelia vnd Episteln / aus dem Teutschen in die Lieffländische Pawrsprache gebracht . . . Mit der Historien des Leidens vnd Auferstehung vnserš HErrn Ĵēsu Chirsti [!] aus den vier Euangelisten. Gedrukt in der Rdnigl. Seestadt Riga in Liefflandt / bey Nicolaus Mollin / 1615.<sup>58</sup>

4° [a<sup>3</sup>] A-Z<sup>4</sup> Aa<sup>4</sup> Bb<sup>3</sup>, 102 unpag. Bl.

Abb. Andrupš S. 56.

Sondertitel:

bA. PASSIO Von dem Leiden vnd Sterben vnserš HErrn vnd Heilandes Ĵēsu Chirsti nach den Vier Euangelisten. Auß

55) von Draviņš gefunden, s. CZ 24 (1955), S. 147.

56) Nähere Angaben fehlen.

57) angeführt nach Švābe, Tieslietu Ministrijas Vēstnesis 1935, S. 44, Anm. 2. Nähere Angaben fehlen.

58) Das Titelblatt ist nach Andrupš, S. 56, angegeben, da das Exemplar in D-S, worauf sich meine Beschreibung dieses Druckes gründet, es in beschädigter Form aufweist (es fehlt die obere rechte Ecke).

- Deudscher Sprache in Vndeudsche gebracht / Durch Godthard Keymer Predi. zum Boußenburg. Anno 1615. (= Bl. H 4 verso)
- bB. Vndeudsche Euangelia vnd Episteln / von Ostern an bis auffß Abuendt. Gedruft Im Jahr / 1615. (= Bl. M 2 verso)
- bC. Folgen etliche Euangelia vnd Episteln auff die fürnemeften Feste im Jahr. Anno 1615. (= Bl. Aa 1 recto)
- c. ENCHIRIDION. Der kleine Catechismus: Oder Christliche zucht . . . Durch D. Martin. Luther. Nun aber aus dem Teudtschen in die Lieffländische Pawrsprach gebracht . . . Gedruft zu Riga in Lieffland bey Nicolaus Mollin. 1615.  
4° [a'] A-J<sup>4</sup>, 37 unpag. Bl.
- a-c D-R<sup>59</sup> D-S
- (\*)aa. Psalmen vnd geistliche Lieder oder Gesenge . . . Cum Gratiâ & Priv. Seren. Reg. Pol. . . . Gedruft zu Riga in Liefflandt / bey Nicolaus Mollin. Anno 1615.  
4° Titelblatt, 2 Bl. Widmung, 100 Bl. Text und 2 Bl. Register, signiert A-Dd.<sup>60</sup>  
Napiersky Nr. 6; Misiņš Nr. 729. Abb. Blese S. 44.
- (\*)bb. Euangelia vnd Episteln / aus dem Teutschen in die Lieffländische Pawrsprache gebracht . . . Cum Grat. & Priv. Ser. Reg. Majest. Poloniae. Gedruft in der Königl. Seestadt Riga in Liefflandt / bey Nicolaus Mollin / 1615.  
4° Titelblatt und 24<sup>3/4</sup> Bogen, sign. A-Bb<sup>3</sup>.  
Napiersky Nr. 6. Abb. Adamovičs S. 25.<sup>61</sup>
- cc. ENCHIRIDION. Der kleine Catechismus . . . Durch D. Martin. Luther . . . Cum Grat. & Priv. Sereniss. Reg. Polon. . . . Gedruft zu Riga in Lieffland bey Nicolaus Mollin. 1615.  
4° [a'] A-J<sup>4</sup>, 37 unpag. Bl.<sup>62</sup>

59) Das Exemplar in D-R ist unvollständig: es fehlen Bl. A 1 in a und das Titelblatt und Bl. J 4 in c. Über die handschriftlichen Eintragungen in diesem Exemplar berichtet E. Mikalauška in: IMM 1938 I, S. 554—560.

60) Die Angaben über das Format, die Blattzahl und die Signierung der Teile aa und bb dieser sog. privilegierten Ausgabe stammen aus Buchholtz, S. 291—292. Buchholtz läßt auf aa zunächst cc und erst dann bb folgen, während ich in der Beschreibung der Teile der Reihenfolge der einfachen („unprivilegierten“) Ausgabe gefolgt bin, deren Exemplar in D-S mir zur Verfügung stand. Es sei noch bemerkt, daß die Reihenfolge der Teile in dem Exemplar der einfachen Ausgabe in D-R dagegen b, a und c ist. Über weitere Unterschiede zwischen diesen Ausgaben hoffe ich bei Gelegenheit zu berichten.

61) Buchholtz bringt im Anhang ein zweifarbiges Faksimile dieses Titelblattes.

62) Die Kollation ist am Faksimiledruck vorgenommen worden.

Napiersky Nr. 6. Faksimiledruck: Uppsala 1959 (Biezais).

- 42.(\*) **Samadi Karra-Teesas Likkumi . . . par tahm Veetahm, ko teem flitteem Saldahteem jadarr . . . Rakstos-ispreefts Rigā d. 19. Octobr. 1696.**

1 Bogen in Patentformat.

Napiersky Nr. 43. Faksimiledruck: Tieslietu Ministrijas Vēstnesis 1935 : 84-85 (Švābe).<sup>63</sup>

43. [Sihrafa Gudribas Gramahā. Rīga 1625]<sup>64</sup>
- \*44. a. **Ta Šwehta Gramata Jeb Deewa Šwehtais Wahrds . . . Tahm latweeshahm Deewa Draudshahm par labbu istaijita. RIGĀ . . . Johann Georg Wilden . . . MDCLXXXIX.**  
 $4^0$  ) ( $4$  A-Ppppppp $^4$  Qqqqqq $^2$ , 628 Bl., S. [9] 2-1227 [1]  
 Napiersky Nr. 36; Misiņš Nr. 190. Abb. Andrupš S. 71.
- b. **Tee Praweeshi wiifi Latwiifi. RIGĀ . . . Johann Georg Wilden . . . 1689.**  
 $4^0$  A-Kkk $^4$  Lll $^2$ , 226 Bl., S. [3] 4-451 [1]  
 Napiersky Nr. 36; Misiņš Nr. 190.
- c. **APOCRYPHA: Tee irr Gramatas / Kas teem šwehteem Deewa Rakšteem lihdži ne turramas / un tomehr derrigas un labbi lajjamas itraid. RIGĀ . . . Johann Georg Wilden . . . MDCLXXXIX.**  
 $4^0$  [a $^1$ ] A-Oo $^4$  Pp $^3$ , 152 Bl., S. [3] 2-301 [1]  
 Napiersky Nr. 36; Misiņš Nr. 190.
- d. **Tas Jauns Testaments Muhšu RUNGĀ JĒSUS KRISTUS / Jeb Deewa Šwehtajs Wahrds . . . RIGĀ . . . Johann Georg Wilden . . . MDCLXXXV.**  
 $4^0$  ) ( $2$  A-Rrr $^4$  S-Sss $^2$ , 256 Bl., S. [5] 2-508.  
 Napiersky Nr. 29; Misiņš Nr. 191. Abb. Blese S. 104.
- a-d D-G D-S D-W Da-K Da-KUB GB-C GB-LBM GB-O (2 Expl.)  
 GB-M S-L<sup>65</sup> S-Li S-S S-U USA-MBL USA-NN (2 Expl.)<sup>66</sup>
- b-d USA-MH  
 d GB-LBM

45. [Der Undeutsche Catechismus. Lübeck 1560]<sup>67</sup>

63) Ein Faksimile dieses Druckes findet sich auch LKV als Tafel zwischen 15616 und 15617.

64) Näheres darüber bei Napiersky, Nr. 9; s. auch Augstkalns, S. 100, und Misiņš, Nr. 196.

65) von Draviņš gefunden, s. CZ 24 (1955), S. 147.

66) Ein Exemplar dieser Bibel soll auch die lettische Baptisten-Gemeinde in Boston, USA, besitzen, wie die Zeitung Laiks (New York) am 20. 11. 1954 mitteilte.

67) Den Hinweis auf diesen bis jetzt nicht gefundenen Katechismus hat Zēvers entdeckt, s. IMM 1928 II, S. 496. Es ist jedoch nicht zu vergessen, daß dieser Katechismus sehr wohl auch in estnischer Sprache geschrieben sein kann, worauf Augstkalns, S. 92, aufmerksam macht.

- \*46. VOCABULARIUM Wie Ehlische gebräuchliche Sachen Auff Teutsch / Lateinisch / Polnisch Und Lettisch / Auszusprechen seynd. RIGA / Gedruckt bey Georg Matth. Köllern / 1688.

12° A-E<sup>12</sup>, 60 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 35; Misiņš Nr. 4313. Abb. SprB Band 2, Nr. 8 [1957]: 23.

No-O<sup>68</sup>

47. a. Ein vollkommenes Lettisches Gesangbüchlein, darinnen Alle alte und neue Geistliche Lieder, so in denen Lettischen Christl. Gemeinen gesungen . . . werden, zu finden sind, Vorbey Ein . . . Gebet-Büchlein . . . nebst . . . Reym-Sprüchlein . . . angehänget ist . . . Riga bey G. M. Köllern.

Der lettische Titel lautet:

Pillniga Latwiſka Dſeesma-Grahmata . . . Eeſch ka Wiſſas . . . Deewa Dſeesmas . . . atrastas tohp. Ka arridsan weena ihſſa Deewa Luhgſchanas Grahmatiņņa . . . Riga, bey G. M. Köllern, 1693.

12° 646 S. & 32 S. Register.

Napiersky Nr. 34; Misiņš Nr. 751.

- b. Iſſſa Latwiſka Deewa Luhgſchanas Grahmata . . . Riga, Bey G. M. Köllern. [o. J.]<sup>69</sup>

12° 93 S.

Napiersky Nr. 34; Misiņš Nr. 751.

- c. Sprüche oder Reim-Gebetlein Vor die Lettische Jugend . . . Riga, Bey G. M. Köllern [o. J.]<sup>70</sup>

12° 67 S.

Napiersky Nr. 41; Misiņš Nr. 751.

- d. Unterschiedliche Kirchen-Gebete, wie selbige Bey denen Unteutschen Gemeinden, In und auſſer der Stadt, zu gebrauchen verordnet. Riga, bey G. M. Köllern. 1693.

12° 24 unpag. Bl.

Napiersky Nr. 42; Misiņš Nr. 751.

#### Autorenregister

Adolphi, Heinrich, 1622—1686. Nr. 1, 2, 3.

Bucki (Buccius), Wilhelm, 1585—1643. Nr. 4.

Canisius, Petrus, 1521—1597. Nr. 5.

Dressel, Georg, 1654—1698. Nr. 6, 7, 8.

Einhorn, Paul, gest. 1655. Nr. 9.

68) über diesen Druck vgl. meinen Aufsatz in SprB, Bd 2, Nr. 8 (1957), S. 22—41.

69) wird von Napiersky in das Jahr 1693 gesetzt.

70) desgleichen.

- Elger, Georg, 1585—1672. Nr. 10, 11, 12, 13, 14, 15.  
 Fuhrmann (Fohrman)), Heinrich (Hinrich), 1668—1709. Nr. 16.  
 Fürecker (Füreccerus), Christopher (Christophorus), ca. 1615—ca. 1685. Nr. 3a,  
 3b, 27d.  
 Gezelius, Johann Georgii, 1615—1690. Nr. 17.  
 Kleinschmidt, Heinrich, 1634—1686. Nr. 26h, 27h.  
 Luther, Martin, 1483—1546. Nr. 3c, 8, 18a, 19, 24e, 25e, 26e, 27e, 38c, 41c, 41cc.  
 Mancelius, Georgius, 1593—1654. Nr. 3a—e, 6b, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26a—g, 27a—g.  
 Rehehusen, Johann Georg, gest. nach 1664. Nr. 28.  
 Reimers (Reymers), Gotthard, gest. 1607. Nr. 18cA, 41bA.  
 Reuter, Johannes, ca. 1632—ca. 1695. Nr. 29.  
 Tolgsdorf, Ertmannus, 1550—1620. Nr. 30

## Titelregister\*

- AAabcd. Nr. 31, 32.  
 Aabcd. Nr. 33.  
 APOCRYPHA. Nr. 44c.  
 CANTIONES Spirituales. Nr. 10.  
 Catechismus. Nr. 30.  
 CATECHISMVS Catholicorum. Nr. 5.  
 [Catechismus letticus] Nr. 17.  
 Catechismus sev Brevis Institutio doctrinae. Christianae. Nr. 12b.  
 [Dahwida Dzeesma Gramahta] Nr. 34.  
 DICTIONARIVM Polono-Latino-Lottaucum. Nr. 11.  
 Eid der Treue. Nr. 35.  
 ENCHIRIDION. Nr. 18a (1586), 41c, 41cc (1615).  
 Erster Versuch / Einer kurtz-verfasseten Anleitung / Zur Lettischen Sprache.  
 Nr. 1.  
 Euangelia vnd Episteln. Nr. 18c (1587), 41b, 41bb (1615), 24a [1631], 25a [1643],  
 26a (1673).  
 EVANGELIA. Nr. 15 (1620), 12a (1672).  
 Gantz kurtze Anleitung Zur lettischen Sprache. Nr. 6a.  
 Geistliche Catholische Gesänge. Nr. 13.  
 Geistliche Lieder vnd Psalmen. Nr. 25d.  
 Ein Gespraech eines reisenden Mannes. Nr. 20c.  
 Gohda-Dseesma. Nr. 36.  
 Das Hausz-Zucht- vnd Lehrbuch Jesu Syrachs. Nr. 24f (1631), 25f (1643), 26g  
 (1671), 27g (Riga 1685), 3e (Mitau 1685).  
 HISTORIA PASSIONIS. Nr. 24b [1631], 27b (1685).  
 Ihssa Latwiska Deewa Luhgschanas Grammata. Nr. 47b.  
 [Institutiones christianae] Nr. 14.  
 [Institutiones lothavicae] Nr. 4.  
 Tas Jauns Testaments. Nr. 44d.

\* Um einen Überblick über die Auflagen eines Buches mit demselben Titel zu geben, sind kleine Abweichungen in der Schreibart nicht berücksichtigt worden. Die Titel der Drucke Nr. 25b—e und 26b sind dem entsprechenden Haupttitelblatt entnommen.

- Der kleine Catechismus [Luthers] Nr. 18a (1586), 41c, 41cc (1615), 24e [1631], 25e [1643], 26e (1671), 8 (1682), 27e (Riga 1685), 3c (Mitau 1685).
- Laimiga Lauliba. Nr. 16.
- Lang-gewuenschte LETTISCHE POstill. Nr. 21b—c, 21aa—cc (1654), 22 [1685], 23 (1699).
- Lattweescho Pataro-Ghramata. Nr. 26h (1672), 27h (1685).
- Latwiska Deewa-Luhgschanu Grahmata. Nr. 37b (1686), 38d (1689).
- Latwiska Dseesmu-Grahmata. Nr. 37a (1686), 38b (1690).
- Latwiska Ewangeljumo-Lekziono . . . Grahmata. Nr. 38a (1690), 39 (1694).
- Lettisch Vade mecum. Nr. 24 [1631], 25 [1643].
- Lettische Geistliche Lieder. Nr. 24d (1631), 26d (1671), 27d (Riga 1685), 3b (Mitau 1685).
- LETTISCHE Lang-gewuenschte POSTILL. Nr. 21a.
- Lettisches Gebet-Buch. Nr. 3f.
- Lettisches Handbuch. Nr. 26 (1673), 27 (1685).
- LETTUS. Nr. 20a.
- MANVDVCTIO Ad Lingvam Lettonicam. Nr. 28.
- Muhso Augsta un Warrena Ŗehniņa Sohdu-Likums prett to Behrno-Muschinaschanu. Nr. 40.
- PASSIO. Nr. 18cA (1587), 41bA (1615).
- PHRASEOLOGIA LETTICA. Nr. 20b.
- Pillniga Latwiska Dseesma-Grahmata. Nr. 47a.
- Tee Praweeschi wissi Latwiski. Nr. 44b.
- Psalmen vnd geistliche Lieder. Nr. 41a, 41aa.
- Sawadi Karra-Teeas Likkumi. Nr. 42.
- [Schwedisch-polnisch-deutsch-lettisches Vocabelbuch] Nr. 7.
- [Sihraka Gudribas Gramahta] Nr. 43.
- Sprueche oder Reim-Gebetein. Nr. 47c.
- Die Sprueche Salomonis. Nr. 20d (1637), 26f (1672), 27f (Riga 1685), 3d (Mitau 1685), 2 (1693).
- Swaehtha Baehrno-Mahziba. Nr. 8 (1682), 38c (1689), 19 (1699).
- Ta Swehta Grahmata. Nr. 44a.
- [Tractatus . . .] Nr. 9.
- Die trawrige Historia der erbaermlichen Zerstoerung der Statt Jerusalem. Nr. 24c (1631), 25c [1643], 26c (1671), 27c (1685).
- Die troestliche Historia des schmerzlichen Leidens . . . Jesu Christi. Nr. 25b.
- Die trostreiche Historia des schmerzlichen Leidens . . . Nr. 26b.
- Eine Uebersetz. Probe. Nr. 29.
- Vndeutsche Euangelia vnd Episteln. Nr. 18cB (1587), 41bB (1615).
- Vndeutsche PSalmen vnd geistliche Lieder. Nr. 18b.
- [Der Undeutsche Catechismus] Nr. 45.
- Unterschiedliche Kirchen-Gebete. Nr. 47d.
- Vademecum. Nr. 26.
- Vermehretes Lettisches Hand-Buch. Nr. 3a.
- VOCABULARIUM Wie Etzliche gebrauchliche Sachen . . . Nr. 46.
- Ein vollkommenes Lettisches Gesangbuechlein. Nr. 47a.
- Zehen Gespraechе. Nr. 6b.

## Sachregister

- ABC-Bücher. Nr. 31, 32, 33.  
 Bibel. Nr. 44a—d.  
 Bibel. Altes Testament. Nr. 44a—b. (Teile:) Nr. 29.  
 Bibel. Psalmen. Nr. 18b, 34, 41a, 41aa.  
 Bibel. Salomo. Nr. 2, 3d, 20d, 26f, 27f.  
 Bibel. Apocrypha. Nr. 44c.  
 Bibel. Jesus Syrach. Nr. 3e, 24f, 25f, 26g, 27g, 43.  
 Bibel. Neues Testament. Nr. 44d. (Teile:) Nr. 12a, 15, 18c, 24a, 25a, 26a, 27a,  
 29, 38a, 39, 41b, 41bb.  
 Eid. Nr. 35.  
 Gebetbücher. Nr. 3f, 26h, 27h, 37b, 38d, 47b—d.  
 Gesangbücher. Nr. 3b, 10, 13, 18b, 24d, 25d, 26d, 27d, 37a, 38b, 41a, 41aa, 47a.  
 Gesetze. Nr. 40, 42.  
 Gespräche. Nr. 6b, 20c.  
 Grammatiken. Nr. 1, 6a, 9, 28.  
 Handbücher. Nr. 3, 18, 24, 25, 26, 27, 38, 39, 41.  
 Hochzeitsgedichte. Nr. 16, 36.  
 Katechismen. Nr. 3c, 5, 8, 12b, 17, 18a, 19, 24e, 25e, 26e, 27e, 38c, 41c, 41cc, 45.  
 Postillen. Nr. 21, 22, 23.  
 Wörterbücher. Nr. 7, 11, 20a, 46.

## Forschungsbericht

Ein neues Kartenwerk über Ost-Mittleuropa <sup>1</sup>

Der Atlas Östliches Mittleuropa ist als Gemeinschaftswerk zahlreicher Geographen, Historiker und Wissenschaftler anderer Forschungsgebiete in vieljähriger Arbeit entstanden. Die Herausgeber waren sich wohl bewußt, daß die Bearbeitung eines derart vielgestaltigen Raumes ebenso gewagt wie reizvoll und fruchtbar sein mußte. Um „einen solchen Raum des Wechsels und der Widersprüche kartographisch zu gestalten und vergleichbar zu machen“, waren drei Aufgaben zu erfüllen: 1. Der Inhalt des Werkes mußte auf das eigentümliche historische und geographische Gefüge des östlichen Mittleuropa abgestimmt und die subjektive Betonung bestimmter Erscheinungen oder Teilräume vermieden werden. 2. Der gewählte räumliche Ausschnitt war ungeachtet der wechselhaften territorialen und administrativen Zerstückelung flächendeckend und einheitlich zu gestalten. Da die bereits vorliegenden Regionalatlanten jeweils nur eng begrenzte Teilräume des östlichen Mittleuropa behandeln und die einander entsprechenden thematischen Karten weder im Inhalt, noch in der Darstellungsweise einander vergleichbar sind, mußte auf ein breites historisches und statistisches Quellenmaterial zurückgegriffen werden (vgl. das umfangreiche Quellen- und Literaturverzeichnis). 3. Die da-

1) Atlas Östliches Mittleuropa. Hrsg. von Th. Kraus, E. Meynen, H. Mortensen und H. Schlenger. Velhagen & Klasing, Bielefeld, Berlin, Hannover 1959. DM 142,—. Legendenband engl./franz., Hlw. 18,—.